



Slow Food[®]

Deutschland e.V.

Zum Stand der Kinder- und Jugendarbeit bei SFD und des Aufbaus eines offenen Netzwerks junger Erwachsener (Youth Food Movement)

Freude am Essen, Freude am Geschmack und am Umgang mit Lebensmitteln bei Kindern- und Jugendlichen zu wecken, Wissen zu vermitteln und damit die Grundlage dafür zu legen, dass aus Kindern mündige Genießer und Ko-Produzenten werden, hat bei SFD höchste Priorität. Dies gilt auch für den Aufbau eines Netzwerks junger Erwachsener – das Youth Food Movement – und die Gründung von Campus Convivien.

SFD hat auf nationaler Ebene erfolgreiche Projekte durchgeführt und unterstützt und sich sehr für den Aufbau eines deutschen YFM Netzwerks engagiert. SFD kann heute ein stark wachsendes Interesse und damit ein größer werdendes Netz von jungen Erwachsenen verzeichnen. Aktionen wie Teller statt Tonne, Projekte wie der Koblenzer Generationengarten, das Studentenküche-Projekt, die Ernährungswoche mit der Stipftung Christoph Sonntag oder das YFM Netzwerktreffen am Rande der Slow Fisch Messe in Bremen sind lediglich Einzelbeispiele.

Das große Engagement in einzelnen Convivien, von Slow Mobilien, Kinderkochclubs bis zur Einrichtung von Schulgärten ist zentral und unverzichtbar für das Bemühen, junge Menschen für Slow Food zu interessieren.

Die Schwerpunktsetzung Kinder und Jugendliche wurde von der Kinder- und Jugendkommission SFD unter der Leitung von Walter Dieckmann betreut; die Anfänge dieser Schwerpunktsetzung reichen weiter zurück, bis zum Bad Mergentheimer Prozess (ca. 2007), wo sich eine lockere Gruppe von Interessierten fand, die sich bereit erklärte, an diesem Themenbereich mitzuarbeiten.

Sichtbare Ergebnisse waren:

Messe Stuttgart

- 2007 Reise durch die Welt der Sinne (Cornelia Ptach)
- 2008 Sinnesreise (Cornelia Ptach)
- 2009 Sinnesschulung (Cornelia Ptach)
- 2010 Käsemitat (Cornelia Ptach, Ursula Hudson)
- 2011 Sinn-Voll (Cornelia Ptach)

Tagungen

- 2009 Fortbildung Motten (Querschnitt durch relevante Themen, Sinnesschulung für Kinder)
- 2010 Fortbildung Buchfahrt (Querschnitt durch relevante Themen, Gärten als Lernorte, Bildungsarbeit bei SFD, Podiumsgespräch: Schulverpflegung)

Nach dem Rücktritt von Walter Dieckmann als Leiter der Kinder- und Jugendkommission haben die Kommissionsmitglieder Thomas Pohler und Cornelia Ptach Kontakt mit dem Vorstand aufgenommen und Interesse an einer Weiterarbeit als Kommission, oder als Beauftragte für Kinder- und Jugendarbeit bei SFD signalisiert.

Thomas Pohler und Cornelia Ptach haben dankenswerterweise die Bestandsaufnahme zu Kinder- und Jugendprojekten und Aktionen in den Convivien zum 15. Oktober fertiggestellt und ausgewertet.



Slow Food[®]

Deutschland e.V.

Wir haben damit zum ersten Mal einen Überblick, der eine Basis für die weitere Arbeit darstellt.

In einem ersten Sondierungsgespräch haben Thomas Pohler und Cornelia Ptach auf der Grundlage der Bestandsaufnahme vorgeschlagen, die Schwerpunkte künftiger Kinder- und Jugendarbeit bei SFD folgendermaßen zu setzen:

- Sinnes- und Geschmackstraining
- Kinderkochen
- Wissensvermittlung: ‚Vom Acker auf den Teller‘
- Schulgärten und Gärten, sowie
- Netzwerkbildung von Bauern und Erzeugern für Gemeinschaftsverpflegung

Die ersten drei Punkte sollen in der künftigen Arbeit Priorität genießen, da sie die Themen widerspiegeln, denen sich die Convivien in erster Linie widmen.

Des weiteren schlagen Pohler/Ptach/Endres vor:

- jährliche thematische Schwerpunkte zu setzen und sich für die Bearbeitung dieser Schwerpunkte von Experten aus dem Verein unterstützen zu lassen;
- die Ergebnisse dieser Bearbeitungen in Form von Handreichungen für Convivien zu erstellen;
- Tagungen zur Jahresschwerpunktsetzung an Orten, die mit der Schwerpunktsetzung zu tun haben, durchzuführen;
- Institutionen, die im Sinne von SFD vorbildhafte Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu machen, als Partner zu gewinnen und sich grundsätzlich mehr zu vernetzen;
- das YFM gänzlich von der Arbeitsgruppe (Kommission) Kinder- und Jugend zu trennen und in der GS zu verankern;
- das Thema der für 2011 anvisierten Tagung in den Bereich des YFM zu geben;
- Tagung 2012: dass Kommission und Vorstand gemeinsam über eine Veranstaltung für 2012 zu einem Thema beraten sollten, das den zu setzenden Schwerpunkten (oben) entspricht.

Der Vorstand greift diese Vorschläge gerne auf, freut sich auf fruchtbare Zusammenarbeit und dankt allen sehr, die sich die Vermittlung von SFD Prinzipien an Kinder und Jugendliche zur Aufgabe gemacht haben und sich dafür einsetzen.

Was die künftige Arbeit der Kommission angeht, so haben wir gemeinsam die Möglichkeit einer kleinen ‚Kernkommission‘ erörtert, der zu den jeweiligen Arbeitsschwerpunkten ein Netzwerk von Spezialisten zugeordnet werden soll.

In Kassel am 12. November möchten wir die Idee einen jährlich zu vergebenden Preis für Kinder und Jugendliche zur Diskussion stellen und damit die Idee eines SFD Preises aufgreifen.

Berlin, 7. November 2011